



Definition:

- **Selbsthilfegruppe**
- **Angeleitete Gruppe**
- **Therapiegruppe**

Definition Selbsthilfegruppe:

Selbsthilfegruppen sind freiwillige Zusammenschlüsse von Menschen auf regionaler, nationaler und länderübergreifender Ebene, deren Aktivitäten sich auf die gemeinsame Bewältigung von Krankheiten oder sozialen Belastungen richten, von denen sie entweder selbst oder als Angehöriger betroffen sind.

Menschen, die den Weg in eine Selbsthilfegruppe suchen, wollen ihr Problem nicht mehr mit sich allein ausmachen, sondern sie suchen den Weg der gegenseitigen Hilfe unter Gleichbetroffenen.

Darüber hinaus können Selbsthilfegruppen durch entsprechende Organisation in unterschiedlichem Grad die Belange ihrer Mitglieder nach außen vertreten.

Selbsthilfegruppen sind keine angeleiteten Gruppen, sondern event. in der Anfangsphase der Gruppe oder bei Krisensituationen. In Ausnahmefällen ist eine Begleitung durch Professionisten über einen begrenzten Zeitraum möglich.

Definition angeleitete Gruppe:

Angeleitete Gruppen werden von Fachleuten angeboten und geleitet. Im Falle von oftmals minderjährigen spricht man nie von Selbsthilfegruppen – sondern angeleiteten (Therapie)-Gruppen oder begleiteten Gruppen.

Definition Therapiegruppe:

Gruppenpsychotherapie nutzt die in einer Gruppe auftretenden speziellen Gruppenphänomene (Gruppendynamik, Übertragung, Gegenübertragung) für die Psychotherapie, indem mehrere Patienten in der Gruppe behandelt werden.

Therapiegruppen werden immer von einem Therapeuten/Fachperson geleitet.